

## **Satzung der Bezirksärztekammer Nordbaden zur Ausführung der (Rahmen-)Satzung zur Regelung der Rechtsverhältnisse der Ärzteschaften vom 12. Dezember 2001, zuletzt geändert durch Satzung vom 19. November 2022**

Auf Grund von §§ 9 und 22 Abs. 1 des Heilberufe-Kammergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1995 (GBl. S. 314), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Heilberufe-Kammergesetzes vom 21. Dezember 2021 (GBl. 2022 S. 1,2) in Verbindung mit § 15 Abs. 1 Nr. 17 und Abs. 3 der Satzung der Landesärztekammer Baden-Württemberg vom 23. Januar 1980 (ÄBW 1980, S. 89), zuletzt geändert durch Satzung vom 21. Januar 2004 (ÄBW 2004, S. 63), sowie § 4 Abs. 2 der (Rahmen-)Satzung zur Regelung der Rechtsverhältnisse der Ärzteschaften vom 15. August 2001 (ABW 2001, S. 396), zuletzt geändert durch Satzung vom 12. Oktober 2022 (ÄBW 2022, S. 707) hat die Vertreterversammlung der Bezirksärztekammer Nordbaden am 12. November 2022 folgende Satzung beschlossen:

### **§ 1 Bereiche der Ärzteschaften**

Abweichend von § 1 Absatz 1 der (Rahmen-)Satzung zur Regelung der Rechtsverhältnisse der Ärzteschaften werden im Bereich der Bezirksärztekammer Nordbaden die Bereiche der Ärzteschaften wie folgt festgelegt:

1. die **Ärzteschaft Baden-Baden** umfasst den Stadtkreis Baden-Baden
2. die **Ärzteschaft Calw** umfasst den Landkreis Calw,
3. die **Ärzteschaft Freudenstadt** umfasst den Landkreis Freudenstadt
4. die **Ärzteschaft Heidelberg** umfasst den Stadtkreis Heidelberg sowie die Städte und Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Dossenheim, Eberbach, Epfenbach, Eppenheim, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld und Zuzenhausen;
5. die **Ärzteschaft Karlsruhe** umfasst den Stadtkreis Karlsruhe und den Landkreis Karlsruhe
6. die **Ärzteschaft Mannheim** umfasst den Stadtkreis Mannheim sowie die Städte und Gemeinden Altlußheim, Brühl, Edingen-Neckarhausen, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg, Hockenheim, Ilvesheim, Ketsch, Ladenburg, Laudenbach, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen, Schriesheim, Schwetzingen und Weinheim;
7. die **Ärzteschaft Neckar-Odenwald-Kreis** umfasst den Neckar-Odenwald-Kreis
8. die **Ärzteschaft Pforzheim/Enzkreis** umfasst den Stadtkreis Pforzheim und den Enzkreis
9. die **Ärzteschaft Rastatt** umfasst den Landkreis Rastatt.

### **§ 2 Vorstand der Ärzteschaft**

Die Bezirksärztekammer bestimmt im Folgenden gemäß § 4 Absatz 2 Satz 5 der (Rahmen-)Satzung zur Regelung der Rechtsverhältnisse der Ärzteschaften (Rahmensatzung) ein anderes Wahlverfahren zur Wahl von Teilen der Vorstände (Beisitzer).

Die in § 4 Absatz 1 Satz 2 der Rahmensatzung genannten weiteren Mitglieder des Vorstandes werden abweichend von § 4 Absatz 2 Satz 1 der Rahmensatzung in einem Wahlgang mit einfacher Mehrheit gewählt. Hierzu bestimmt die Mitgliederversammlung zunächst die Zahl der maximal zu wählenden weiteren Vorstandsmitglieder. Übersteigt die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber nicht die Zahl der maximal zu wählenden Vorstandsmitglieder, wird über den Wahlvorschlag insgesamt abgestimmt. Hierbei hat jedes Mitglied nur eine Stimme, so dass der Wahlvorschlag nur insgesamt angenommen oder abgelehnt werden kann. Stimmenthaltungen werden nicht mitgezählt. Die Wahl hat geheim zu erfolgen, wenn mindestens ein anwesendes Mitglied dies verlangt.

Übersteigt die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber die Zahl der zu wählenden Vorstandsmitglieder, erfolgt die Wahl mittels Stimmzettel. Jedes wahlberechtigte Mitglied der Mitgliederversammlung hat maximal so viele Stimmen, wie weitere Vorstandsmitglieder zu wählen sind. Für jede Bewerberin und jeden Bewerber kann nur eine Stimme abgegeben werden. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los.